

Nummer **17-0001-A00-V01**

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 9,5J x 20 H2  
Typ RACE LS2 509520

Hersteller bd breyton design GmbH

**Auftraggeber** bd breyton design GmbH  
Gießereistraße 14  
D-78333 Stockach  
QM-Nr.: 49 02 0220805

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell RACE LS2  
Typ RACE LS2 509520  
Radgröße 9,5 J x 20 H2  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- $\varnothing$ (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
463211	509520463211 / ohne Ring	5/120/72,6	46	750	2200	10/2016

### Kennzeichnung

Herstellerzeichen BREYTON  
Radtyp und Ausführung LS2 509520 (s.o.)  
Radgröße 9,5J x 20 H2  
Einpreßtiefe ET (s.o.)  
Gießereikennzeichen FONDMETALL  
Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/120/72,6	46	750	2200

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120/72,6	255/30R20	46	750

Nummer **17-0001-A00-V01**  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 9,5J x 20 H2  
Typ RACE LS2 509520  
Hersteller bd breyton design GmbH

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120/72,6	285/35R20	46	900

(Gemäß der oben genannten Richtlinie wurden zwei Abrollprüfungen durchgeführt)

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 120/5-ET46 betrug 14,039 kg.

#### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim, ab Dezember 2016 durchgeführt.

#### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

#### Anlagen

Beschreibung	-	06.12.2016
Radzeichnung	LS2 9.5X20 ET46_5X120_01	31.01.2016

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 2.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 12. Januar 2017



Messemer

00263175.DOC